

Pressemitteilung Nr. 362
18. Februar 2021

Parchim – jetzt den „Erfolgsraum Altstadt“ mitgestalten

Parchim. Unter dem Motto „Vielfalt gemeinsam erhalten“ beteiligt sich Parchim an dem Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“, eine Initiative der IHK zu Schwerin, die auf das Potenzial von Leerständen aufmerksam machen möchte. Bereits 2019 konnte die Kreisstadt mit tollen Geschäftsideen, kreativen Köpfen und viel Engagement der Händler in diesem Wettbewerb punkten und erhielt den Siegerpreis für den Erfolgsraum Altstadt 2019.

„Nun stehen wir vor einer viel größeren Herausforderung“, betont Bürgermeister Dirk Flörke. Die Rahmenbedingungen für einen „Erfolgsraum Altstadt“ haben sich in den letzten eineinhalb Jahren derartig schnell gewandelt, dass viel mehr notwendig sein wird, als „nur“ eine kreative Geschäftsidee. „Es wird vielmehr darum gehen, Windmühlen zu bauen, anstatt Mauern zu errichten, um sich vor Veränderungen zu schützen“, sagt der Rathauschef. Flexibilität im Geschäftskonzept, Nachhaltigkeit und Regionalität in der Produktpalette und ein innovativer Umgang mit Leerstand werden immer mehr in den Mittelpunkt rücken. „Es gilt, den Mehrwert unserer Altstadt einmal mehr zu hinterfragen und vielleicht auch neu zu denken“, ergänzt Parchims Wirtschaftsförderin Anja Bollmohr.

Deshalb möchte die Stadt Parchim alle Unternehmer*innen – Konzepter, Gründer und Entwickler – dazu aufrufen, sich in diesen Prozess mit einzubringen und den Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“ als Startschuss zu nutzen, ihre Ideen umzusetzen und andere an ihren Plänen teilhaben zu lassen. „Gemeinsam wollen wir unsere Altstadt Parchim auch zukünftig zu einem Erfolgsraum entwickeln und freuen uns auf eine rege Teilnahme“, ruft Bürgermeister Dirk Flörke alle Gewerbetreibenden zum Mitmachen auf.

Weitere Informationen zur Initiative und zum Wettbewerb sind online unter www.erfolgsraum-altstadt.de zu finden. Fragen und Anregungen können auch gerne per E-Mail an wirtschaft@parchim.de gerichtet werden.

Bildunterschriften:

01) Bürgermeister Dirk Flörke (li.) und Siegbert Eisenach, Hauptgeschäftsführer IHK zu Schwerin, am ehemaligen Standort des „Papillon“, Restaurant und Weinbar, in der Langen Straße in Parchim.

02) Der Laden mit der Lichtinstallation steht symbolisch für die Vielfalt, Einzigartigkeit und auch den Wandel im Ortszentrum.

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Torsten Schünemann

Stadt Parchim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rathaus, Schuhmarkt 1, Zimmer 301

presse@parchim.de

Postanschrift: Stadt Parchim, PF 15 49, 19365 Parchim

Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111

www.parchim.de

facebook.com/www.parchim.de | instagram.com/parchim_info